



Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr

Verkehrsminister Webel: Sachsen-Anhalt profiliert sich weiter als international bedeutsamer Logistikstandort

Das Land Sachsen-Anhalt profiliert sich nach den Worten von Verkehrsminister Thomas Webel weiter als international bedeutsamer Logistikstandort und wirbt damit zugleich um die Ansiedlung neuer Investoren. ?Sachsen-Anhalt verfügt nicht zuletzt wegen seiner zentralen geografischen Lage und der modernen Infrastruktur über hervorragende Voraussetzungen für potenzielle Investoren?, sagte Webel vor der ?transport logistic 2013?, die ab morgen (04.06.) in München stattfindet.

Webel: ?Ob auf der Straße, auf der Schiene, auf dem Wasser oder in der Luft: Die Welt wächst immer enger zusammen. Ein Grund dafür ist, dass innovative Logistiklösungen Menschen und Märkte immer stärker verbinden.? Deshalb sei es auch für Sachsen-Anhalt, als Logistikkreuzung Mitteldeutschlands, wichtig, sich auf der internationalen Logistik-Leitmesse zu präsentieren und innovative Logistik-Modelle einer breiten Öffentlichkeit vorzustellen.

Am Dienstag wird der Minister an der Eröffnung der weltweit größten Messe für den vielschichtig strukturierten Güterverkehr auf Straße, Schiene und Wasser teilnehmen. Anschließend wird Webel bei einem Messerundgang die Aussteller Sachsen-Anhalts (siehe unten) an ihrem Gemeinschaftsstand in der Messehalle B3 besuchen.

Politische Gespräche wird Webel unter anderem am Dienstag mit dem Hamburger Senator für Wirtschaft, Verkehr und Innovation, Frank Horch, führen. Dabei geht es am Gemeinschaftsstand Sachsen-Anhalts auch um die ?Hafenhinterland-Konferenz?, die vom 3. bis zum 5. Juli in Magdeburg stattfinden wird.?

Am Mittwoch (5. Juni) besucht der Verkehrsminister Einzelaussteller aus Sachsen-Anhalt: Finsterwalder Transport- und Logistik GmbH (Halle), Flughafen Leipzig/Halle, Amt für Wirtschaftsförderung der Stadt Halle, Standortmarketing Mansfeld Südharz GmbH (Sangerhausen), ELH Eisenbahnlaufwerk Halle GmbH & Co. KG, Netzwerk Logistik Leipzig-Halle e.V. und Radsatzfabrik Ilsenburg.

Bei einer Pressekonferenz des ShortSeaShipping Inland Waterway Promotion Centers spricht Webel über den weiteren Ausbau multimodaler Verkehre. ?Wir können stolz auf unser aktuelles Transportnetz sein. Rund 10.000 Kilometer Autobahnen, Bundes- und Landesstraßen in Sachsen-Anhalt sind neu gebaut worden oder befinden sich in einem guten Zustand. Mit fast 600 Kilometer schiffbarer Wasserstraßen kommt auch dem Verkehrsträger Binnenschiff eine bedeutende Rolle zu. Dies gilt besonders für die Elbe als Verbindung zwischen der Hansestadt Hamburg und Prag.

Am Donnerstag (6. Juni) stellt sich der Minister auf dem ?Roten Sofa? den Fragen der Deutschen Verkehrszeitung (DVZ). Dabei geht es speziell um die Bedeutung Sachsen-Anhalts als so genanntes Hafenhinterland. ?Laut Prognose des Seehafens Hamburg wird der Transport auf dem Binnenschiff vom Hafen Hamburg aus weiter an Bedeutung gewinnen. Das Containeraufkommen wird deutlich steigen und Sachsen-Anhalts Rolle als Logistikkreuzung für Zentral- und Osteuropa, als Tor zum Osten, noch wichtiger werden?, sagte der Minister.

Zu Ihrer Information:

Gemeinschaftsstand der Aussteller aus Sachsen-Anhalt:

- Airport Magdeburg-Cochstedt,
- Lappwaldbahn GmbH,
- UHH Umschlags- und Handelsgesellschaft Haldensleben mbH,
- Trimodaler Standort Dessau-Roßlau,
- Investitions- und Marketinggesellschaft Sachsen-Anhalt mbH,
- GSA Grundstücksfonds Sachsen-Anhalt (Magdeburg),
- e.g.o.o. Eisenbahngesellschaft Ostfriesland-Oldenburg (Transport-Partner von ENERCON / Magdeburg),
- Fraunhofer Institut für Fabrikbetrieb und Automatisierung IFF (Magdeburg),
- Industrie- und Gewerbepark Mittelelbe GmbH (Magdeburg),
- Hafen Magdeburg GmbH,
- Alstom (Bau von Anlagen und Produkten für die Stromerzeugung, Energieübertragung und Schieneninfrastruktur / Stendal)

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter:

<https://www.transportlogistic.de/de/Besucher>

Impressum:

Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr

Pressestelle

Turmschanzenstraße 30

39114 Magdeburg

Tel: (0391) 567-7504

Fax: (0391) 567-7509

Mail:

presse@mlv.sachsen-anhalt.de